

TÜV Seminare Brandschutz

bis Dezember 2024



Wissen, was Sie weiterbringt!

Sehr geehrte Damen und Herren,
vom Grundlagenwissen bis zum Erwerb der Fach- bzw. Sachkunde - mit unseren Schulungen im Bereich **Brand-schutz** erwerben Sie auf Grundlage der gesetzlichen Regelwerke die benötigte Fachkompetenz in Theorie und Praxis. Im beiliegenden Prospekt haben wir für Sie alle Seminare mit Terminen und Tagungsorten aus diesem Bereich für das Jahr **2024** zusammengestellt.

In unserem zweimoduligen Zertifikatslehrgang **Brand-schutzbeauftragter (TÜV)** erhalten Sie in Übereinstimmung mit der Richtlinie die grundlegenden Kenntnisse für Ihre spätere Tätigkeit und sind in der Lage, zu allen Aspekten des vorbeugenden, abwehrenden und organisatorischen Brandschutzes, wie sie im Musterlehrplan der vfdb-Richtlinie festgelegt sind, zu beraten und zu unterstützen.

Netzwerken, sich mit Experten austauschen, an spannenden Vorträgen teilnehmen - das alles können Sie - entweder an nur einem Tag bei unseren **Thementagen** - oder **kompakt** an unserer **Fachtagung Brandschutz**. Alle Informationen dazu finden Sie auf Seite 7 oder unter: **fachtagung.tuev-seminare.de**

Wenn Sie Ihre Mitarbeiter gerne im eigenen Unternehmen schulen lassen möchten, wenden Sie sich bitte an unser **Inhouse-Team**. Buchen Sie eines unserer Seminare als Inhouse-Lösung oder planen Sie mit uns individuell Ihre unternehmensinterne Weiterbildung nach Ihren Bedürfnissen. Schicken Sie uns einfach Ihre Anfrage an: **inhouse@tuev-seminare.de**

Ihr TÜV Seminare Team



i.V. Carsten Pieper
Fachbereichsleiter
Arbeitssicherheit / Brandschutz



Inhaltsverzeichnis

Vorwort	2
Ausbildung organisatorischer Brandschutz	3
Befähigungen Brandschutztechnik	21
In eigener Sache	31
Ansprechpartnerinnen	32



Hinweise



Termine mit Durchführungsgarantie

Die mit diesem Zeichen auf unserer Homepage gekennzeichneten Seminare finden auf jeden Fall statt. Wir bieten Ihnen somit ab sofort eine 100%ige Planungssicherheit in puncto Termin und Ort.



Dieser Termin findet als **Präsenz- oder Online-Seminar** statt.



Die so gekennzeichneten Seminare werden als **Webinar** durchgeführt.



Änderungen vorbehalten. Alle Preise sind freibleibend. Unsere Allgemeinen Geschäftsbedingungen finden Sie im Internet unter **www.tuev-seminare.de**

Um die Lesbarkeit zu erhöhen, verwenden wir bei allen personenbezogenen Begriffen die männliche Form. Wir weisen ausdrücklich darauf hin, dass sich unsere Seminare an m/w/d Interessenten richten.

Seminar-Nr. Brandschutzbeauftragter (TÜV) - 03-37 Modul 1

ZIEL	Sie erwerben in Übereinstimmung mit dem Musterlehrplan der vfdb-Richtlinie (Vereinigung zur Förderung des Deutschen Brandschutzes e.V.) die grundlegenden Kenntnisse für Ihre spätere Tätigkeit als Brandschutzbeauftragter.																								
INHALT	• Einführung in die brandschutzrechtlichen Vorschriften, z. B. durch EU, BG oder Sachversicherer • Betriebliche Umsetzung der Brandschutzverantwortung • Brandschutzfachkraft: Aufgaben und Stellung • Grundlagen der Verbrennungs- und Explosionsvorgänge • Brandrisiken: Ermittlung, Bewertung, Abwehr • Bauliche Anlagen • Besondere Gefährdungen bei Ausfall, Feuerarbeiten, Einsatz von Fremdfirmen • Gefährdung von Personen aufgrund der Anzahl, Art und Verteilung im Gebäude • Brandgefahren in elektrischen Anlagen • Geräte zur Brandbekämpfung (inkl. Löschübung mit Feuerlöschern) • Organisatorischer Brandschutz • Abschlussprüfung																								
ZIELGRUPPE	Fachkundige Personen, die die genannten Aufgaben übernehmen sollen																								
ABSCHLUSS	TÜV-Teilnahmebescheinigung; nach Teilnahme an beiden Modulen und bestandener Abschlussprüfung am Ende von Modul 2 erhalten Sie das Zertifikat als "Brandschutzbeauftragter (TÜV)".																								
HINWEISE	Dieser Lehrgang (Modul 1) ist Voraussetzung für die Teilnahme an Modul 2.																								
TERMINE ORTE	<table><tr><td>15.01. - 18.01.2024</td><td> Hattingen / Ruhr</td></tr><tr><td>19.02. - 22.02.2024</td><td> Mainz</td></tr><tr><td>19.02. - 22.02.2024</td><td> Nürnberg</td></tr><tr><td>04.03. - 07.03.2024</td><td> Hattingen / Ruhr</td></tr><tr><td>15.04. - 18.04.2024</td><td> Sulzbach / Saar</td></tr><tr><td>13.05. - 16.05.2024</td><td> München</td></tr><tr><td>01.07. - 04.07.2024</td><td> Nürnberg</td></tr><tr><td>08.07. - 11.07.2024</td><td> Freudenstadt</td></tr><tr><td>10.09. - 13.09.2024</td><td> Hattingen / Ruhr</td></tr><tr><td>14.10. - 17.10.2024</td><td> Sulzbach / Saar</td></tr><tr><td>04.11. - 07.11.2024</td><td> Hattingen / Ruhr</td></tr><tr><td>16.12. - 19.12.2024</td><td> Nürnberg</td></tr></table> Jeweils von 08:30 bis 16:00 Uhr	15.01. - 18.01.2024	Hattingen / Ruhr	19.02. - 22.02.2024	Mainz	19.02. - 22.02.2024	Nürnberg	04.03. - 07.03.2024	Hattingen / Ruhr	15.04. - 18.04.2024	Sulzbach / Saar	13.05. - 16.05.2024	München	01.07. - 04.07.2024	Nürnberg	08.07. - 11.07.2024	Freudenstadt	10.09. - 13.09.2024	Hattingen / Ruhr	14.10. - 17.10.2024	Sulzbach / Saar	04.11. - 07.11.2024	Hattingen / Ruhr	16.12. - 19.12.2024	Nürnberg
15.01. - 18.01.2024	Hattingen / Ruhr																								
19.02. - 22.02.2024	Mainz																								
19.02. - 22.02.2024	Nürnberg																								
04.03. - 07.03.2024	Hattingen / Ruhr																								
15.04. - 18.04.2024	Sulzbach / Saar																								
13.05. - 16.05.2024	München																								
01.07. - 04.07.2024	Nürnberg																								
08.07. - 11.07.2024	Freudenstadt																								
10.09. - 13.09.2024	Hattingen / Ruhr																								
14.10. - 17.10.2024	Sulzbach / Saar																								
04.11. - 07.11.2024	Hattingen / Ruhr																								
16.12. - 19.12.2024	Nürnberg																								
PREIS	1,295,00 € zzgl. MwSt. (1.541,05 € inkl. MwSt.) Im Preis sind Seminargetränke, Mittagessen und Teilnehmerunterlagen enthalten. Bei gleichzeitiger Buchung der Lehrgänge Brandschutzbeauftragter Modul 1 und 2 erhalten Sie den Kombipreis von 2.395,00 € zzgl. MwSt. (2.850,00 € inkl. MwSt.).																								
ANMELDUNG	Einfach online buchen: "03-37" im Suchfeld eingeben www.tuev-seminare.de																								



Seminar-Nr. Brandschutzbeauftragter (TÜV) - 03-38 Modul 2

Lehrgang mit Abschlussprüfung und Zertifikat

ZIEL

Nach Abschluss des 2. Lehrgangsteils können Sie in allen Fragen des vorbeugenden, abwehrenden und organisatorischen Brandschutzes unterstützen und die Aufgabe des Brandschutzbeauftragten verantwortlich wahrnehmen.

INHALT

- Rechtliche Grundlagen
- Baulicher Brandschutz
 - Bauordnungen der Länder
- Anlagentechnischer Brandschutz
 - Brand- und Gefahrenmeldeanlagen
 - Ortsfeste Feuerlöschanlagen
 - Rauch- und Wärmeabzugsanlagen etc.
- Organisatorischer Brandschutz (inkl. Brandschutzbegehung in einem ausgewählten Objekt)
 - Bewertung des Risikos an Arbeitsplätzen
 - Brandschutzordnung / Brandschutzpläne
 - Verhalten bei Bränden, Alarmierung, Evakuierung, Brandbekämpfung
 - Kontrolle der Brandschutzmaßnahmen
- Zusammenarbeit mit Behörden, Feuerwehren und Versicherern
- Zertifikatsprüfung

ZIELGRUPPE

Fachkundige Personen, die die genannten Aufgaben übernehmen sollen und über die nachgewiesenen Fachkenntnisse aus Modul 1 (Seminar-Nr. 03-37) verfügen.

ABSCHLUSS

TÜV-Teilnahmebescheinigung; nach Teilnahme an beiden Modulen und bestandener Abschlussprüfung am Ende von Modul 2 erhalten Sie das Zertifikat als "Brandschutzbeauftragter (TÜV)".

HINWEISE

Voraussetzung: Teilnahme an Modul 1

TERMINE | ORTE

G 15.01. - 18.01.2024	Spiesen-Elversberg / Saar
19.02. - 22.02.2024	Hattingen / Ruhr
11.03. - 14.03.2024	Mainz
18.03. - 21.03.2024	Nürnberg
08.04. - 11.04.2024	Hattingen / Ruhr
21.05. - 24.05.2024	Sulzbach / Saar
17.06. - 20.06.2024	München
19.08. - 22.08.2024	Nürnberg
23.09. - 26.09.2024	Freudenstadt
07.10. - 10.10.2024	Hattingen / Ruhr
18.11. - 21.11.2024	Sulzbach / Saar
09.12. - 12.12.2024	Hattingen / Ruhr

Jeweils von 08:30 bis 16:00 Uhr

PREIS

1,295,00 € zzgl. MwSt. (1.541,05 € inkl. MwSt.)

Im Preis sind Seminargetränke, Mittagessen und Teilnehmerunterlagen enthalten. Bei gleichzeitiger Buchung der Lehrgänge Brandschutzbeauftragter Modul 1 und 2 erhalten Sie den Kombipreis von 2.395,00 € zzgl. MwSt. (2.850,00 € inkl. MwSt.).

ANMELDUNG

Einfach online buchen:
"03-38" im Suchfeld eingeben
www.tuev-seminare.de



Seminar-Nr. 18. Fachtagung Brandschutz

57-06 FT18

INHALT

- Wichtiges und Aktuelles aus dem Brandschutz
- Industriebaurichtlinie und Pflegeheime aus Sicht des vorbeugenden Brandschutzes
 - Aktueller Stand der zu beachtenden Regelwerke, Praxisbeispiele
- Baulicher Brandschutz; hier fachgerechte Brandabschottung
 - Grundlagen / rechtliche Vorgaben
 - Praxiswissen für Verantwortliche im Bestand und bei Neubauten
- Aerosol-Löschanlagen - Zukunft oder Vergangenheit?
 - Grundlagen, Aufbau und Einsatzmöglichkeiten
- Aktuelle Rechtsprechung zum Brandschutz im Dialog
- Wasserstoffanlagen
 - Grundlagen - Besonderheiten - vorbeugender Brandschutz
- Aktuelles aus Normungsgremien und Arbeitsgruppen des VdS
 - VdS 3145
 - Ü-20 PV Anlagen
 - Balkon-PV
 - Überarbeitung der Normen VDE 0100-520 und 0298-4 / Schäden durch fehlerhafte Dimensionierung und Verlegung von Kabeln und Leitungen
- Brandschutz und Evakuierung auf Montage und Baustellen
 - Notwendigkeit, rechtliche Grundlagen, Kompensationen, Mängelbeispiele und Praxiswissen
- Brandschutz und Building Information Modeling (BIM)
 - Aktueller Stand heute und Zukunft

ZIELGRUPPE

Brandschutzbeauftragte, Fachplaner Brandschutz, Architekten und Ingenieure sowie Verantwortungsträger, wie Werk- und Betriebsleiter, Fach- und Führungskräfte der Haus- und Gebäudetechnik, Technische Leiter, Instandhaltungsleiter, Betreiber und Verwalter von Gebäuden, Fachkräfte für Arbeitssicherheit

ABSCHLUSS

TÜV-Teilnahmebescheinigung

HINWEISE

Q 3 VDSI-PUNKTE
Brandschutz

Q 2 VDSI-PUNKTE
Arbeitsschutz

Die Fachtagung erfüllt die Forderung zum Erhalt der Fachkunde für Brandschutzbeauftragte nach Kapitel 6 der vfdb-RL 12-09/01: 2014-11 mit 12 UE von geforderten 16 UE in 3 Jahren und die Forderung zum Erhalt der Fachkunde für Fachkräfte für Arbeitssicherheit und Sicherheitsbeauftragte nach ASiG § 5 (3), DGUV Vorschrift 1 § 20 (6) und DGUV Vorschrift 2 Anlage 2 Ziffer 9 (ständige Fortbildung).

TERMINE | ORTE

16.05. - 17.05.2024 | Bad Dürkheim
19.09. - 20.09.2024 | Hamburg
28.11. - 29.11.2024 | Leipzig
13.03. - 14.03.2025 | Hagen
Jeweils von 09:00 bis 17:00 Uhr,
am letzten Tag von 08:30 bis 13:00 Uhr

PREIS

795,00 € zzgl. MwSt. (946,05 € inkl. MwSt.)
Im Preis sind Seminargetränke, Mittagessen, 1 Abendessen und Teilnehmerunterlagen enthalten. Ab Anmeldung einer zweiten Person gilt generell ein Preis von 745,- € zzgl. MwSt. (886,55 € inkl. MwSt.) für jeden angemeldeten Teilnehmer. Teilnehmern einer früheren Fachtagung wird der reduzierte Preis berechnet!

ANMELDUNG

Einfach online buchen:
"57-06 FT18" im Suchfeld eingeben
www.tuev-seminare.de



Seminar-Nr. 17. Fachtagung Brandschutz

57-06 FT17

INHALT

- Aktuelles aus dem Regelwerk Brandschutz
- Brandschutz in Garagen, Parkhäusern etc.
- Brandschutz in Verkaufsstätten und Baumärkten
- Brandschau vs. Brandschutzbegehungen
- Aktuelle Rechtsprechung zum Brandschutz
- Brandschutz bei Lithium-Ionen-Akkus
- Aktuelles aus Normungsgremien und Arbeitsgruppen des VdS
- Betrieblicher Brandschutz und behördlicher Katastrophenschutz
- Die neue DIN EN 50710 - Anforderungen an Ferndienste für Brandsicherheits- und Sicherheitsanlagen

ZIELGRUPPE

Brandschutzbeauftragte, Fachplaner Brandschutz, Architekten und Ingenieure sowie Verantwortungsträger, wie Werk- und Betriebsleiter, Fach- und Führungskräfte der Haus- und Gebäudetechnik, Technische Leiter, Instandhaltungsleiter, Betreiber und Verwalter von Gebäuden, Fachkräfte für Arbeitssicherheit

ABSCHLUSS

TÜV-Teilnahmebescheinigung

HINWEISE

 **3 VDSI-PUNKTE**
Brandschutz

 **2 VDSI-PUNKTE**
Arbeitsschutz

Die Fachtagung erfüllt die Forderung zum Erhalt der Fachkunde für Brandschutzbeauftragte nach Kapitel 6 der vfdb-RL 12-09/01: 2014-11 mit 12 UE von geforderten 16 UE in 3 Jahren und die Forderung zum Erhalt der Fachkunde für Fachkräfte für Arbeitssicherheit und Sicherheitsbeauftragte nach ASiG § 5 (3), DGUV Vorschrift 1 § 20 (6) und DGUV Vorschrift 2 Anlage 2 Ziffer 9 (ständige Fortbildung).

TERMINE | ORTE

14.03. - 15.03.2024 | Hagen
von 09:00 bis 17:00 Uhr,
am letzten Tag von 08:30 bis 13:00 Uhr

PREIS

795,00 € zzgl. MwSt. (946,05 € inkl. MwSt.)

Im Preis sind Seminargetränke, Mittagessen, 1 Abendessen und Teilnehmerunterlagen enthalten. Ab Anmeldung einer zweiten Person gilt generell ein Preis von 745,- € zzgl MwSt. (886,55 € inkl. MwSt.) für jeden angemeldeten Teilnehmer. Teilnehmern einer früheren Fachtagung wird der reduzierte Preis berechnet!

ANMELDUNG

Einfach online buchen:
"57-06 FT17" im Suchfeld eingeben
www.tuev-seminare.de



Seminar-Nr. 03-91 Fortbildung für Brandschutz-beauftragte / Verantwortliche im Brandschutz

Vorgeschrieben nach vfdb 12-09/01

ZIEL

Durch dieses Seminar werden Sie als operativ tätiger Brandschutzbeauftragter / Verantwortlicher im Brandschutz auf den aktuellen Stand der Gesetzgebung im Bereich Brandschutz gebracht. Anhand von Beispielen zeigen wir Ihnen Umsetzungsmöglichkeiten für die betriebliche Praxis. Die Diskussion von realen Brandereignissen einschließlich möglicher Lösungsansätze rundet die Thematik ab.

INHALT

- Neuerungen im Brandschutz und Änderungen rechtlicher Grundlagen
- Kurzübersicht: Überblick und Möglichkeiten zu aktuellen Rechtsgrundlagen
- Aktuelle und ausgewählte Themen zu:
 - Baulichem Brandschutz
 - Anlagentechnischem (technischem) Brandschutz
 - Betrieblichem und organisatorischem Brandschutz
- Brandschutz im Zusammenhang mit elektrischen Energiespeichern, Lithium-Ionen-Akkus sowie der Elektromobilität
- Zusammenfassung und Abschlussdiskussion

ZIELGRUPPE

Brandschutzbeauftragte (BSB), Fachkräfte für Arbeitssicherheit (SiFa), Verantwortliche im Brandschutz und interessierte Führungskräfte

ABSCHLUSS

TÜV-Teilnahmebescheinigung

HINWEISE



2 VDSI-PUNKTE
Brandschutz



1 VDSI-PUNKT
Arbeitsschutz

Diese Themen stellen eine Auswahl dar. Wir berücksichtigen aktuelle Anlässe und gehen auf zielgruppenorientierte Schwerpunkte ein. Nach den Vorgaben der neuen vfdb-Richtlinie müssen sich Brandschutzbeauftragte regelmäßig fortbilden. Hierzu sind innerhalb von 3 Jahren Fortbildungsveranstaltungen mit mindestens 16 Unterrichtseinheiten zu besuchen.

TERMINE | ORTE

07.02.2024 | Hattingen / Ruhr
20.03.2024 | Weinheim
06.05.2024 | Nürnberg
13.05.2024 | Hattingen / Ruhr
03.06.2024 | Fulda
13.06.2024 | Sulzbach / Saar
04.09.2024 | Hattingen / Ruhr
10.10.2024 | Bad Breisig
19.11.2024 | Nürnberg
05.12.2024 | Sulzbach / Saar
09.12.2024 | Hattingen / Ruhr
Jeweils von 08:30 bis 16:00 Uhr

PREIS

415,00 € zzgl. MwSt. (493,85 € inkl. MwSt.)
Im Preis sind Seminargetränke, Mittagessen und Teilnehmerunterlagen enthalten.

ANMELDUNG

Einfach online buchen:
"03-91" im Suchfeld eingeben
www.tuev-seminare.de



Seminar-Nr. **Brandschutztechnische Begehung** **03-98**

Ermittlung von Schwachstellen und Minderung von Brandlasten

ZIEL

Das Seminar vermittelt Ihnen nicht nur alle relevanten theoretischen Grundlagen zur Planung und Durchführung von brandschutztechnischen Begehungen, sondern schärft insbesondere durch die praktische Übung den Blick für das Wesentliche bei der Durchführung vor Ort.

INHALT

- Grundlagen des baulichen und technischen Brandschutzes
- Brandverhalten von Baustoffen und -teilen nach DIN 4102
- Brandschutzanforderungen an Treppen, Flure, Räume und Rettungswege
- Meldeeinrichtungen, Alarmwege, Brandmeldezentrale
- Anforderungen an Brandschutzklappen und -türen, RWA-Anlagen etc.
- Sammelplätze, Feuerwehrflächen und Rettungswege
- Abwehrender Brandschutz, Brandbekämpfung, Löschmittel, Entrauchung
- Planung und Durchführung einer systematischen Brandschutzbegehung
- Erstellen einer individuellen Checkliste
- Auswertung der Ergebnisse
- Überprüfung der Wirksamkeit der Maßnahmen

ZIELGRUPPE

Personen aus den Bereichen Arbeitssicherheit und Haustechnik sowie Planer und Verantwortliche für den Bereich des baulichen Brandschutzes

ABSCHLUSS

TÜV-Teilnahmebescheinigung

TERMINE | ORTE

08.02. - 09.02.2024 | Trier
07.03. - 08.03.2024 | Hamburg
11.04. - 12.04.2024 | Nürnberg
13.06. - 14.06.2024 | Hattingen / Ruhr
24.10. - 25.10.2024 | Sulzbach / Saar
19.11. - 20.11.2024 | München
28.11. - 29.11.2024 | Hattingen / Ruhr
Jeweils von 08:30 bis 16:00 Uhr,
am letzten Tag bis 12:30 Uhr

PREIS

595,00 € zzgl. MwSt. (708,05 € inkl. MwSt.)
Im Preis sind Seminargetränke, Mittagessen und Teilnehmerunterlagen enthalten.

ANMELDUNG

Einfach online buchen:
"03-98" im Suchfeld eingeben
www.tuev-seminare.de



Seminar-Nr. **Brandschutzwissen für Schulen und Kindertageseinrichtungen** 03-181

Organisatorische Brandschutzmaßnahmen

ZIEL

Sie erhalten in diesem Seminar Kenntnisse über die speziellen Brandschutzanforderungen in Schulen und Kindertageseinrichtungen im Bestand. Der Schwerpunkt liegt hierbei auf dem vorhandenen Flucht- und Rettungswegkonzept sowie der Alarmierungsanlage, der Betrachtung und der Umsetzung von organisatorischen Brandschutzmaßnahmen. Grundlage sind hier die Vorgaben aus dem Brandschutzkonzept und analog dazu die gesetzlichen Anforderungen des Arbeitsstättenrechts. Das Seminar vertieft das Brandschutzgrundwissen und lenkt Ihre Aufmerksamkeit auf ein bestehendes Brandschutz- und Evakuierungskonzept in Verbindung mit der Brandschutzordnung. Erfahren Sie, worauf aus Brandschutzsicht im organisatorischen sowie im anlagentechnischen Brandschutz zu achten ist.

INHALT

- Rechtliche Grundlagen
- Umsetzung und Verantwortung arbeits- und sicherheitsrechtlicher Anforderungen
- Verantwortung, Haftung und deren Vermeidung
- Tagesablauf in den Einrichtungen aus der Sichtweise des Brandschutzes
- Anlagentechnischer Brandschutz
- Konzeptbeispiele

ZIELGRUPPE

Brandschutzbeauftragte, Fachkräfte für Arbeitssicherheit, Haustechniker, Verantwortliche der Schulträger, Leitung einer Schule oder Kindertageseinrichtung

ABSCHLUSS

TÜV-Teilnahmebescheinigung

HINWEISE

Nach den derzeit geltenden Vorgaben müssen sich Brandschutzbeauftragte regelmäßig fortbilden. Hierzu sind innerhalb von 3 Jahren Fortbildungsveranstaltungen mit mindestens 16 Unterrichtseinheiten zu besuchen. Andernfalls geht die erforderliche Sach- bzw. Fachkunde verloren.

TERMINE | ORTE

25.04. - 26.04.2024 | Heidelberg
Jeweils von 08:30 bis 16:00 Uhr,
am letzten Tag bis 12:30 Uhr

PREIS

595,00 € zzgl. MwSt. (708,05 € inkl. MwSt.)
Im Preis sind Seminargetränke, Mittagessen und Teilnehmerunterlagen enthalten.

ANMELDUNG

Einfach online buchen:
"03-181" im Suchfeld eingeben
www.tuev-seminare.de



Seminar-Nr. Lagerung von Gefahrstoffen aus Sicht des betrieblichen Brandschutzes

03-132

Forderung und Umsetzung der Gefahrstoffverordnung, der TRGS 800 und der Richtlinien des VdS

ZIEL

Um den Bereich des betrieblichen Brandschutzes rechtlich abzusichern, hat der Gesetzgeber verschiedene Rechtsgrundlagen und Regelwerke erlassen. Durch die Gefahrstoffverordnung (GefStoffV) und das Technische Regelwerk (TRGS) wurden notwendige Maßnahmen zusammengefasst, um die Brandgefährdungen bei der Lagerung von entzündbaren und oxidierenden Stoffen zu konkretisieren. Die Beurteilung von Brandgefährdungen soll daher nur von Personen durchgeführt werden, die über besondere Fachkenntnisse (z. B. Brandschutzbeauftragte oder vergleichbare Personen) verfügen. Wir vermitteln Ihnen in diesem Seminar die Grundlagen der TRGS 510 und 800 und verschaffen Ihnen auch einen Überblick über die weiter zu beachtenden Regelwerke für eine praktikable Umsetzung vor Ort.

INHALT

- Übersicht der rechtlichen Grundlagen und Forderungen des Gesetzgebers
- Forderungen nach GefStoffV Anhang 1 (zu § 8 Absatz 8, § 11 Absatz 3)
- Die Gefährdungsbeurteilung (GefStoffV vs. ArbStättV)
- Das Explosionsschutzdokument (Bedeutung und Aufbau)
- Überblick Forderungen durch die TRGS 509 und 510
- Umsetzung der TRGS 800
- Übersicht der Richtlinien des VdS zum betrieblichen und baulichen Brandschutz
- Praxistipps
- Beispiele aus dem Plenum mit Diskussion
- Verwendung von Arbeitshilfen und Checklisten

ZIELGRUPPE

Personen aus den Bereichen Brandschutz, Arbeitssicherheit, Lager und Logistik sowie Planer und Verantwortliche für den Bereich des baulichen Brandschutzes

ABSCHLUSS

TÜV-Teilnahmebescheinigung

HINWEISE



TERMINE | ORTE

22.04.2024 | Ingolstadt
09.07.2024 | Sulzbach / Saar
10.09.2024 | Hattingen / Ruhr
08.10.2024 | Nürnberg
Jeweils von 08:30 bis 16:00 Uhr

PREIS

415,00 € zzgl. MwSt. (493,85 € inkl. MwSt.)
Im Preis sind Seminargetränke, Mittagessen und Teilnehmerunterlagen enthalten.

ANMELDUNG

Einfach online buchen:
"03-182" im Suchfeld eingeben
www.tuev-seminare.de



Seminar-Nr. Brandschutzhelfer nach ASR A 2.2

07-19

Verhalten im Brandfall, Löschübungen durch die Teilnehmer

ZIEL

Gemäß Arbeitsschutzgesetz müssen Arbeitgeber eine ausreichende Anzahl von Brandschutzhelfern ausbilden. Die Technische Regel für Arbeitsstätten ASR A 2.2 konkretisiert diese Zahl nun auf 5 % der Beschäftigten bzw. abweichend gemäß Gefährdungsbeurteilung. In diesem Seminar zeigen wir Ihnen die in der ASR A 2.2 beschriebenen Kenntnisse auf, sodass Sie im Anschluss Ihren Brandschutzbeauftragten qualifiziert unterstützen können.

INHALT

Theorie:

- Rechtliche Grundlagen und betriebliche Brandschutzorganisation
- Brandursachen und Gefahren durch Brände
- Rettungswege, Feuerwehrezufahrten, Sammelplätze
- Verhalten im Brandfall
- Grundlagen des Verbrennungs- bzw. Löschprozesses
- Brandklassen
- Funktion und Wirkungsweise von Feuerlösch-einrichtungen / Löschgeräten

Praxis:

- Bedienen von Handfeuerlöschern
- Löschübung der Seminarteilnehmer: Ablöschen von Bränden der Brandklasse A, B, C mit Wasser und CO₂

ZIELGRUPPE

Betriebliche Fach- und Führungskräfte, Fachkräfte für Arbeitssicherheit, Haustechniker, Mitarbeiter aus Behörden, Mitarbeiter in Unternehmen, Sicherheitsbeauftragte TÜV-Teilnahmebescheinigung

ABSCHLUSS

HINWEISE

Das Seminar erfüllt die inhaltlichen Vorgaben der DGUV Information 205-023 und der ASR A 2.2 (6.2). Es dient auch der Fortbildung von Sicherheitsfachkräften nach § 5 Arbeitssicherheitsgesetz, zu dessen Erfüllung der Arbeitgeber verpflichtet ist. Der Arbeitgeber kann den Brandschutzhelfer erst bestellen, wenn er mit den jeweiligen betrieblichen Gegebenheiten nachweislich vertraut gemacht wurde. Dieses Seminar ist ein Teil unserer Lehr-gangsreihe Haustechnik A, B und C mit weiteren für Sie interessanten Themen. Dieses Seminar eignet sich besonders zur Durchführung in Ihrem Unternehmen.

TERMINE | ORTE

29.01.2024 | Sulzbach / Saar
05.02.2024 | Hattingen / Ruhr
04.03.2024 | Nürnberg
15.04.2024 | Mannheim
03.06.2024 | Hamburg
01.07.2024 | Sulzbach / Saar
26.08.2024 | Hattingen / Ruhr
04.11.2024 | Offenbach
04.11.2024 | Berlin
11.11.2024 | Stuttgart
Jeweils von 08:30 bis 16:00 Uhr

PREIS

415,00 € zzgl. MwSt. (493,85 € inkl. MwSt.)
Im Preis sind Seminargetränke, Mittagessen, Teilnehmerunterlagen und Verbrauchsmaterial enthalten.

ANMELDUNG

Einfach online buchen:
"07-19" im Suchfeld eingeben
www.tuev-seminare.de



Seminar-Nr. 07-78 Sachkundiger (zur Prüfung befähigte Person) für die Prüfung, Wartung und Instandhaltung von Wandhydranten (Steigleitungen u. ä.) gemäß DIN EN 671-3

ZIEL	In dem Seminar erhalten Sie die notwendige Sachkunde, um nach den neuesten Normen und Verordnungen Wandhydranten und trockene Löschwasseranlagen erstmalig zu prüfen oder wiederkehrend eigenverantwortlich instand zu halten. Neben den geltenden Vorschriften und Technischen Regeln wird auch das nötige praktische Wissen vermittelt. So erleichtert die praktische Ausbildung am Wandhydranten, die erlernten Kenntnisse schnell in den Arbeitsalltag einer befähigten Person umsetzen zu können.
INHALT	• Grundlagenwissen und rechtliche Voraussetzungen zur Anwendung von Wandhydranten • Praxisnahe Beschreibung von Erfahrungen aus Brandfällen und Feuerwehreinsätzen • Richtiges Verhalten im Brandfall, Alarmierung, Kenntnisse der Verbrennungs- und Löschlehre • Rechtliche und normative Grundlagen, wie z. B. DIN EN 671, DIN 14461 und 14462 • Erläuterung von Fachbegriffen • Löschwasser- und Trinkwasserhygiene gemäß VDI 6023, DIN 1988 und EN 1717 • Technikkunde der verschiedenen Löschwasseranlagen und Wandhydranten mit Marktüberblick • Werkzeuge und Prüfmittel • Abnahme, Instandhaltung, Wartung unter Wahrung der vorgeschlagenen Prüffristen • Umgang mit Alt-/ Bestandsanlagen • Betreiberpflichten, Dokumentationen, Kontrollbuch • Praxisbeispiele und Tipps zur Fehlervermeidung • Checklisten und Merkblätter auf USB-Stick
ZIELGRUPPE	Haustechniker, Mitarbeiter aus dem Bereich des technischen Gebäudemanagements sowie aus Wartungs- und Instandhaltungsunternehmen mit einschlägigen technischen Kenntnissen und Erfahrungen, Mitglieder von Feuerwehren (mit entsprechendem technischem Hintergrund), Brandschutzbeauftragte
ABSCHLUSS	TÜV-Teilnahmebescheinigung
HINWEISE	Das Seminar erfüllt die Fortbildungspflicht von Brandschutzbeauftragten im Sinne der vfdB Richtlinie 12-09/01 und der DGUV Information 205-003 mit 8 UE.
TERMINE ORTE	10.04.2024 Nürnberg 07.06.2024 Hamburg 18.06.2024 Sulzbach / Saar 17.09.2024 Hamburg 28.10.2024 Weinheim Jeweils von 08:30 bis 16:00 Uhr
PREIS	415,00 € zzgl. MwSt. (493,85 € inkl. MwSt.) Im Preis sind Seminargetränke, Mittagessen und Teilnehmerunterlagen enthalten.
ANMELDUNG	Einfach online buchen: "07-78" im Suchfeld eingeben www.tuev-seminare.de



Seminar-Nr. 03-151 Zur Prüfung befähigte Person für die Prüfung von Sicherheitsschränken und Gefahrstoffcontainern

Gemäß BetrSichV §§ 3 und 14, GefStoffV § 7 (7) in Verbindung mit der TRGS 510 Anhang 2 und TRGS 526 (Ziffer 7.4)

ZIEL	In diesem Seminar erhalten Sie die notwendige Sachkunde, um nach den aktuellen Regelwerken und Verordnungen Sicherheitsschränke sowie Gefahrstoffcontainer wiederkehrend rechtskonform zu prüfen. Neben den geltenden Vorschriften und Technischen Regeln wird auch das nötige praktische Wissen vermittelt.
INHALT	• Grundlagenwissen und rechtliche Voraussetzungen zur Verwendung von Sicherheitsschränken • Begriffsbestimmungen und Erläuterung von Fachbegriffen + Bauteilen / Beschreibung von Erfahrungen aus Brandversuchen durch die Hersteller • Differenzierung von technischen und nichttechnisch belüfteten Sicherheitsschränken sowie Gefahrstoffcontainern • Abluftsysteme und Luftwechselrate bei technisch belüfteten Schränken • Wartung und Instandsetzung durch Fachpersonal / Hersteller • Vorbereitung der Prüfung von Sicherheitsschränken • Praxisbeispiele und Tipps zur Fehlervermeidung • Checklisten und Merkblätter • Praktische Prüfung am Objekt in Theorie oder Praxis (kann je nach Schulungsort abweichen)
ZIELGRUPPE	Mitarbeiter mit einer technisch-gewerblichen Berufsausbildung sowie einschlägigen technischen Kenntnissen und Erfahrungen des zu prüfenden Objekts, Mitglieder von Feuerwehren (mit entsprechendem technischem Hintergrund), Brandschutzbeauftragte
ABSCHLUSS	TÜV-Teilnahmebescheinigung; nach bestandener Abschlussprüfung erhalten Sie den Kompetenznachweis als "Zur Prüfung befähigte Person für die Prüfung von Sicherheitsschränken und Gefahrstoffcontainern".
HINWEISE	Der TÜV-Kompetenznachweis als "Zur Prüfung befähigte Person für die Prüfung von Sicherheitsschränken und Gefahrstoffcontainern" ist alle 5 Jahre zu aktualisieren! Sie erlangen NICHT die Prüfberechtigung nach VDE 0701/0702 bzw. DGUV Vorschrift 3 für ortsveränderliche elektrische Arbeitsmittel!
TERMINE ORTE	G V 30.01.2024 München 21.02.2024 Fulda 07.03.2024 Weinheim 13.03.2024 Hattingen / Ruhr V V 12.04.2024 Nürnberg 11.06.2024 Hannover 12.06.2024 Sulzbach / Saar V V 02.07.2024 Nürnberg 05.09.2024 Hattingen / Ruhr 24.09.2024 Limburg / Lahn V V 07.10.2024 München 04.11.2024 Hamburg 03.12.2024 Erfurt 05.12.2024 Sulzbach / Saar Jeweils von 08:30 bis 16:00 Uhr
PREIS	495,00 € zzgl. MwSt. (589,05 € inkl. MwSt.) Im Preis sind Seminargetränke, Mittagessen und Teilnehmerunterlagen enthalten.
ANMELDUNG	Einfach online buchen: "03-151" im Suchfeld eingeben www.tuev-seminare.de



Seminar-Nr. **Evakuierung von Gebäuden**

03-40

Grundlagen, Planung und praktische Durchführung

ZIEL

In diesem Seminar vermitteln wir Ihnen das erforderliche Praxiswissen, um im Ernstfall gut gerüstet zu sein und geeignete Maßnahmen für die Evakuierung von Gebäuden bzw. des Betriebsgeländes zu treffen.

INHALT

- Evakuierungsanlässe
- Verhalten von Personen im Brand- oder Gefahrenfall
- Vorbereitung und Planung der Evakuierung
- Alarmierungs- und Meldewege / Anordnen des Evakuierungsalarms
- Organisation im Betrieb
- Kennzeichnung von Flucht- und Rettungswegen sowie Sammelplätzen
- Kommunikation mit internen und externen Kräften vor und während der Evakuierung
- Effektive Unterweisung der Mitarbeiter
- Abstimmung der Evakuierungsplanung mit den zuständigen Stellen
- Effizienzkontrolle der Maßnahmen
- Anwenderbericht aus der Praxis

ZIELGRUPPE

Personal aus den Bereichen Empfang, Haustechnik oder Arbeitssicherheit, das bei Evakuierung kompetent unterstützen soll sowie interessierte Vorgesetzte

ABSCHLUSS

TÜV-Teilnahmebescheinigung

HINWEISE

Dieses Seminar erfüllt die Forderungen der vfdb-Richtlinie 12-09/01 als Fort- und Weiterbildung mit 8 Unterrichtseinheiten. Dieses Seminar ist ein Teil unserer Lehrgangsreihe Haustechnik A, B und C mit weiteren für Sie interessanten Themen. Dieses Seminar eignet sich besonders zur Durchführung in Ihrem Unternehmen.

TERMINE | ORTE

31.01.2024		Sulzbach / Saar
07.02.2024		Hattingen / Ruhr
06.03.2024		Nürnberg
17.04.2024		Mannheim
05.06.2024		Hamburg
03.07.2024		Sulzbach / Saar
28.08.2024		Hattingen / Ruhr
06.11.2024		Offenbach
06.11.2024		Berlin
13.11.2024		Stuttgart

Jeweils von 08:30 bis 16:00 Uhr

PREIS

415,00 € zzgl. MwSt. (493,85 € inkl. MwSt.)
Im Preis sind Seminargetränke, Mittagessen und Teilnehmerunterlagen enthalten.

ANMELDUNG

Einfach online buchen:
"03-40" im Suchfeld eingeben
www.tuev-seminare.de



Seminar-Nr. **Brandschutz in Krankenhäusern und Einrichtungen der ambulanten und stationären Pflege**

Analyse von Brandschutzkonzepten sowie Empfehlungen zur Risikominimierung für Patienten und Personal

ZIEL

Der Brandschutz in Krankenhäusern und Einrichtungen der ambulanten und stationären Pflege ist ein besonders sensibles Thema. Anders als in sonstigen Gebäuden birgt hier im Brandfall auch das Verlassen des Hauses für viele Patienten eine Gefahr, da eine mitunter lebensnotwendige Behandlung unterbrochen bzw. erschwert wird. Hinzu kommt, dass sich im Krankenhaus Personen befinden, die in ihrer Wahrnehmung und ihrer Mobilität aufgrund ihres Krankheitsbildes oder einer medikamentösen Behandlung beeinträchtigt sind. Es ist deshalb unabdingbar, dass das Personal ausreichende Kenntnisse über mögliche Brandrisiken und das Verhalten im Brandfall besitzt. In diesem Seminar lernen Sie die aktuellen Rechtsgrundlagen kennen und erhalten Hinweise für die Erstellung einer bedarfs- und risikoorientierten brandschutztechnischen Analyse Ihrer eigenen Brandschutzkonzepte. Darüber hinaus erhalten Sie Lösungsmöglichkeiten anhand von praktischen Beispielen.

INHALT

- Gesetzliche Grundlagen im Überblick
- Brandschutzordnung in Kliniken und Krankenhäusern sowie Pflegeeinrichtungen
- Brandmeldeeinrichtungen
- Klinik- und einrichtungsinterner Einsatz- und Alarmplan
- Notfallmanagement im Brandfall
- Brände, Notfälle und Unfälle außerhalb der Routine
- Handlungsempfehlungen zum vorbeugenden Brandschutz in Krankenhäusern und Altenpflegeheimen
- Checklisten

ZIELGRUPPE

Führungskräfte aus Pflegeeinrichtungen sowie Architekten, Brandschutzbeauftragte und Fachkräfte für Arbeitssicherheit

ABSCHLUSS

TÜV-Teilnahmebescheinigung

HINWEISE

Nach den Vorgaben der neuen vfdb-Richtlinie müssen sich Brandschutzbeauftragte regelmäßig fortbilden. Hierzu sind innerhalb von 3 Jahren Fortbildungsveranstaltungen mit mindestens 16 Unterrichtseinheiten zu besuchen. Andernfalls geht die erforderliche Sach- bzw. Fachkunde verloren. Dieses Seminar eignet sich besonders zur Durchführung in Ihrem Unternehmen.



TERMINE | ORTE

15.05.2024 | München
18.09.2024 | Hamburg
29.10.2024 | Heidelberg
Jeweils von 08:30 bis 16:00 Uhr

PREIS

415,00 € zzgl. MwSt. (493,85 € inkl. MwSt.)
Im Preis sind Seminargetränke, Mittagessen und Teilnehmerunterlagen enthalten.

ANMELDUNG

Einfach online buchen:
"03-114" im Suchfeld eingeben
www.tuev-seminare.de



Seminar-Nr. 04-173 **Umgang mit Hochvolt-Fahrzeugen und Lithium-Ionen-Batterien für Betriebe, Rettungskräfte, Feuerwehren, THW und andere Hilfsorganisationen**

ZIEL	Die Zahl der Elektrofahrzeuge steigt stetig an. Einsatzkräfte müssen sich auf diese Technik und neue Einsatzsituationen vorbereiten. Dieses Seminar bereitet Sie, als Führungskraft und / oder Einsatzkraft innerhalb einer Organisation, wie Feuerwehr, Rettungsdienst, Polizei, THW oder Bergungsdienst, praxisorientiert auf den sicheren Umgang mit Hochvolt-Fahrzeugen und Lithium-Ionen-Batterien bei Unfällen und Bränden vor.
INHALT	• Aktuelles Zeitgeschehen zu mobilen Energiespeichern • Einsatz, Unterschiede sowie Vor- und Nachteile von Lithium-Ionen-Batterien • Aufbau und Funktion der Lithium-Ionen-Batterie • Gefährdungen - Umgang, Lagerung, Störung • Entwicklung der Elektromobilität • Erkennungsmerkmale der Hochvolt-Fahrzeuge • Aufbau, Funktion und Wirkungsweise von Hochvolt-Fahrzeugen • Sicherheit bei Hochvolt-Fahrzeugen • Informationen und Handlungsrichtlinien für den Feuerwehreinsatz • Quarantäne, Havarie, weitere Vorgehensweise • Fallbeispiele • Offene Fragen / Diskussion
ZIELGRUPPE	Betriebliche Führungskräfte, Führungskräfte von Hilfsleistungsorganisationen (Feuerwehr, THW, Rettungsdienst und anderen), Bergeunternehmen
ABSCHLUSS	TÜV-Teilnahmescheinigung
TERMINE ORTE	07.03.2024 Karlsruhe 06.05.2024 Stuttgart 24.06.2024 Sulzbach / Saar 01.10.2024 Sulzbach / Saar 18.11.2024 Nürnberg Jeweils von 08:30 bis 16:00 Uhr
PREIS	445,00 € zzgl. MwSt. (529,55 € inkl. MwSt.) Im Preis sind Seminargetränke, Mittagessen und Teilnehmerunterlagen enthalten.
ANMELDUNG	Einfach online buchen: "04-173" im Suchfeld eingeben www.tuev-seminare.de



Seminar-Nr. **Fachkraft für Explosionsschutz - ExFa®**

03-59

ZIEL	Die Fachkraft für Explosionsschutz - ExFa® (m/w/d) analysiert den Istzustand, koordiniert Maßnahmen und Prüfungen, stimmt sich mit den verantwortlichen Personen und Stellen ab und überwacht die Ausführung aller Maßnahmen und Prüfungen, die von internen oder externen zur Prüfung befähigten Personen gemäß BetrSichV Anhang 2 Abschnitt 3 Nr. 3 durchgeführt werden. Auf der Herstellerseite wirkt sie als ATEX- oder Ex-Schutz-Beauftragter und koordiniert von der Entwicklung, Konstruktion, der Fertigung und dem Bau bis zur Auslieferung die Herstellerpflichten für explosionsgeschützte Produkte (Geräte, Schutzsysteme, Maschinen / Anlagen).																																
INHALT	• Grundlagen und Begriffe des Ex-Schutzes • Rechtliche Grundlagen und Aufgaben des Herstellers • Rechtliche Grundlagen, Pflichten und Aufgaben des Arbeitgebers / Betreibers • Ex-Schutz-Konzept / Primärer bzw. vorbeugender Ex-Schutz • Vermeidung der Entzündung von gefährlicher explosionsfähiger Atmosphäre bzw. Gemischen • Gefährliche explosionsfähige Gemische - Maßnahmen des konstruktiven Ex-Schutzes nach TRGS 724, Einsatz von Schutzsystemen nach EU-Ex-Schutz-Richtlinie 2014/34/EU • Organisatorische und personelle Maßnahmen des Ex-Schutz-Konzepts • Abschlussprüfung (freiwillig)																																
ZIELGRUPPE	Personen, die die genannten Aufgaben übernehmen sollen sowie Meister, Ingenieure, Techniker oder vergleichbare Qualifikation																																
ABSCHLUSS	TÜV-Teilnahmebescheinigung; nach bestandener Abschlussprüfung erhalten Sie das Zertifikat als "Fachkraft für Explosionsschutz - ExFa®".																																
HINWEISE	Für die Teilnahme am Lehrgang ist der Nachweis der erfolgreichen Bearbeitung des E-Learning Programms Grundlagen des Explosionsschutzes erforderlich. Den Link zum E-Learning-Programm erhält der Teilnehmer direkt vom Verlag. Mit Anmeldung stimmen Sie der Weiterleitung ihrer Mailadresse zu diesem Zweck zu. Angepasste Stornierungsbedingungen: Der Onlinezugang in Höhe von 126,75 € sowie das Grundwerk in Druckform (in Höhe von 249,00 €) werden im Stornierungsfall = 2 bis 4 Wochen vor Seminartermin berechnet! Bei Stornierung = 2 Wochen vor Seminartermin gelten die allgemeinen Stornobedingungen laut AGB. Bei Umbuchung auf einen neuen Termin wird die Gebühr für das Grundwerk bzw. die Ergänzung erneut fällig (vorausgesetzt es gibt eine neue Auflage).																																
TERMINE ORTE	<table><tr><td>22.01. - 26.01.2024</td><td> Hattingen / Ruhr</td></tr><tr><td>19.02. - 23.02.2024</td><td> Fulda</td></tr><tr><td>11.03. - 15.03.2024</td><td> Hamburg</td></tr><tr><td>08.04. - 12.04.2024</td><td> Langen / Main</td></tr><tr><td>15.04. - 19.04.2024</td><td> Hattingen / Ruhr</td></tr><tr><td>22.04. - 26.04.2024</td><td> Nürnberg</td></tr><tr><td>03.06. - 07.06.2024</td><td> Lübeck</td></tr><tr><td>17.06. - 21.06.2024</td><td> Sulzbach / Saar</td></tr><tr><td>22.07. - 26.07.2024</td><td> Stuttgart</td></tr><tr><td>26.08. - 30.08.2024</td><td> Köln</td></tr><tr><td>09.09. - 13.09.2024</td><td> Weinheim</td></tr><tr><td>16.09. - 20.09.2024</td><td> Nürnberg</td></tr><tr><td>07.10. - 11.10.2024</td><td> Lübeck</td></tr><tr><td>04.11. - 08.11.2024</td><td> Hattingen / Ruhr</td></tr><tr><td>25.11. - 29.11.2024</td><td> Kassel</td></tr><tr><td>09.12. - 13.12.2024</td><td> Sulzbach / Saar</td></tr></table> Jeweils von 08:30 bis 16:00 Uhr	22.01. - 26.01.2024	Hattingen / Ruhr	19.02. - 23.02.2024	Fulda	11.03. - 15.03.2024	Hamburg	08.04. - 12.04.2024	Langen / Main	15.04. - 19.04.2024	Hattingen / Ruhr	22.04. - 26.04.2024	Nürnberg	03.06. - 07.06.2024	Lübeck	17.06. - 21.06.2024	Sulzbach / Saar	22.07. - 26.07.2024	Stuttgart	26.08. - 30.08.2024	Köln	09.09. - 13.09.2024	Weinheim	16.09. - 20.09.2024	Nürnberg	07.10. - 11.10.2024	Lübeck	04.11. - 08.11.2024	Hattingen / Ruhr	25.11. - 29.11.2024	Kassel	09.12. - 13.12.2024	Sulzbach / Saar
22.01. - 26.01.2024	Hattingen / Ruhr																																
19.02. - 23.02.2024	Fulda																																
11.03. - 15.03.2024	Hamburg																																
08.04. - 12.04.2024	Langen / Main																																
15.04. - 19.04.2024	Hattingen / Ruhr																																
22.04. - 26.04.2024	Nürnberg																																
03.06. - 07.06.2024	Lübeck																																
17.06. - 21.06.2024	Sulzbach / Saar																																
22.07. - 26.07.2024	Stuttgart																																
26.08. - 30.08.2024	Köln																																
09.09. - 13.09.2024	Weinheim																																
16.09. - 20.09.2024	Nürnberg																																
07.10. - 11.10.2024	Lübeck																																
04.11. - 08.11.2024	Hattingen / Ruhr																																
25.11. - 29.11.2024	Kassel																																
09.12. - 13.12.2024	Sulzbach / Saar																																
PREIS	2.195,00 € zzgl. MwSt. (2.612,05 € inkl. MwSt.) Im Preis sind die Prüfungsgebühr, das Zertifikat, das E-Learning-Programm "Grundlagen des Explosionsschutzes" (126,75 €), das "Kompendium Explosionsschutz" (249,00 €), Arbeitshilfen (25,00 €), Seminargetränke, Mittagessen sowie Teilnehmerunterlagen enthalten. Bitte beachten Sie bei diesem Seminar die angepassten Stornierungsbedingungen unter "Hinweis" in der Beschreibung.																																
ANMELDUNG	Einfach online buchen: "03-59" im Suchfeld eingeben www.tuev-seminare.de																																



Seminar-Nr. Workshop für die Fachkraft für 03-129 Explosionsschutz - ExFa®

Fort- und Weiterbildung

ZIEL

Sie als praxiserfahrene Fachkraft für Explosionsschutz - ExFa® werden in diesem zweitägigen Seminar nach den Forderungen der Betriebssicherheitsverordnung (BetrSichV), der Gefahrstoffverordnung (GefStoffV) und des Arbeitsschutzgesetzes (ArbSchG) spezifisch in Ihrer Fachkunde: Explosionsgefährdung fortgebildet. Sie werden durch dieses Seminar auf den aktuellen Stand der Gesetzgebung im Bereich Anlagen- und Betriebssicherheit mit Bezug auf den Explosionsschutz gebracht. Anhand von Beispielen werden Umsetzungsmöglichkeiten für die betriebliche Praxis dargestellt und besprochen. Die Diskussion von eigenen Erfahrungen, Übungen und Beispielen zur Umsetzung der Forderungen zur Explosionssicherheit einschließlich möglicher Lösungsansätze runden die Thematik ab.

INHALT

- Einführung, Stand der aktuellen Regelwerke, Neuerungen zu
 - GefStoffV, BetrSichV, TRBS und TRGS, DGUV, EN-Normen sowie Ex-EU-RL 2014/34/EU
- Übungsaufgaben zu
 - Zoneneinteilung
 - Zonenreduzierung mit Ex-Einrichtungen der TRGS 725 (Mess-, Steuer- und Regeleinrichtungen im Rahmen von Explosionsschutzmaßnahmen)
 - Projektierung im Ex-Schutz: Umbau / Erweiterung einer überwachungsbedürftigen Anlage, Änderungscheinverfahren (MOC-procedure)
 - Beurteilung: Prüfpflichtige Änderung und Ermittlung der Prüfpflichten
 - Anpassung des Ex-Schutzdokuments / -konzepts
 - Prüfkonzert nach BetrSichV Anhang 2 Abschnitt 3 und Instandhaltungskonzept nach BetrSichV Anhang 2 Abschnitt 3 Ziffer 5.4
 - Verfahrensanweisungen (VA) für Prüfungen und für die Instandhaltung
 - Organisation des betrieblichen Ex-Schutzes
- Arbeitskreis Ex-Schutz

ZIELGRUPPE

Personen, die als Fachkraft für Explosionsschutz (ExFa®) in der Praxis tätig sind.

ABSCHLUSS

TÜV-Teilnahmebescheinigung

HINWEISE

Für die Teilnahme am Lehrgang ist der Nachweis des erforderlichen Abschlusses als ExFa® sowie praktische Erfahrungen mit der Erstellung / Bearbeitung von Explosionsschutzdokumenten, Gefährdungsbeurteilungen im Ex-Schutz und mit der Zoneneinteilung erforderlich.

TERMINE | ORTE

07.02. - 08.02.2024 | Hattingen / Ruhr
26.09. - 27.09.2024 | Hattingen / Ruhr
05.12. - 06.12.2024 | Hamburg
Jeweils von 08:30 bis 16:00 Uhr

PREIS

845,00 € zzgl. MwSt. (1.005,55 € inkl. MwSt.)
Im Preis sind Seminargetränke, Mittagessen und Teilnehmerunterlagen enthalten.

ANMELDUNG

Einfach online buchen:
"03-129" im Suchfeld eingeben
www.tuev-seminare.de



Seminar-Nr. 20. Fachtagung Explosionsschutz 54-19 FT20

INHALT

- Neuerungen im Regelwerk zu Explosionsschutz
- Gefährdung beim Ab- und Umfüllen von brennbaren Flüssigkeiten
 - Gefahren durch elektrostatische Ladungen - Zündquelle sicher vermeiden
- Definition der elektrostatischen Erde - häufige Fehler in Betrieben
- Anforderungen aus der TRGS 727 / DIN EN 60079-14
- Sicherer Umgang mit Erdungseinrichtungen
- Neuerungen für Blitzschutz und Erdung
- Überblick über elektrische Zündschutzarten - Vor- und Nachteile aus der Praxis
- Funktionsgeprüfte Gaswarngeräte für den Einsatz im Ex-Bereich, insbesondere bei Wasserstoff
- Anwendung nicht-elektrischer Zündschutzarten an praktischen Beispielen
- Cyber-Sicherheit bei Anwendung digitaler Technik im Ex-Bereich

ZIELGRUPPE

Verantwortliche technische Führungskräfte, Betriebsingenieure, Techniker, Meister, zur Prüfung befähigte Personen, Anlagen- und Arbeitsverantwortliche, Verantwortliche Elektrofachkräfte, Fachkräfte für Arbeitssicherheit, Fachkundige nach BetrSichV

ABSCHLUSS

TÜV-Teilnahmebescheinigung

HINWEISE

 **2 VDSI-PUNKTE**
Brandschutz

 **1 VDSI-PUNKT**
Arbeitsschutz

Die Teilnahme an dieser Veranstaltung gilt als Fortbildung im Sinne des § 5 Absatz 3 Arbeitssicherheitsgesetz (ASiG). Des Weiteren erfüllt sie das Kriterium "Kenntnisse über Explosionsgefährdungen durch Teilnahme an Schulungen auf aktuellem Stand halten" nach Betriebssicherheitsverordnung Artikel 1 Anhang 2 Abschnitt 3 Punkte 3.1 bis 3.3 für die zur Prüfung befähigte Person im Explosionsschutz.

TERMINE | ORTE

 21.02.2024 | Hattingen / Ruhr
 04.06.2024 | Frankenthal / Pfalz
Jeweils von 09:00 bis 17:30 Uhr

PREIS

575,00 € zzgl. MwSt. (684,25 € inkl. MwSt.)
Im Preis sind Seminargetränke, Mittagessen, Imbiss und Teilnehmerunterlagen enthalten. Ab Anmeldung einer zweiten Person gilt generell ein Preis von 545,-- € zzgl. MwSt. (648,55 € inkl. MwSt.) für jeden angemeldeten Teilnehmer. Teilnehmern einer früheren Fachtagung wird der reduzierte Preis berechnet! Der Preis bei Online-Teilnahme beträgt 550,-- € zzgl. MwSt. (654,50 € inkl. MwSt.)

ANMELDUNG

Einfach online buchen:
"54-19 FT20" im Suchfeld eingeben
www.tuev-seminare.de



Seminar-Nr. Brandschutztüren und Feststellanlagen

07-50

Wiederkehrende Überprüfungen nach Arbeitsschutzgesetz (ArbSchG) und Landesbauordnung (LBO)

ZIEL	Sie erwerben in diesem zweitägigen Seminar die Fachkenntnisse, die Sie befähigen, den ordnungsgemäßen, technischen sowie einwandfreien Betriebszustand vorhandener Brandschutztüren und Feststellanlagen zu beurteilen und die geforderten Funktionsprüfungen durchzuführen.
INHALT	1. Tag - Brandschutztüren (Seminar-Nr. 07-06) • Gesetzliche Grundlagen • Begriffe, bauaufsichtliche Zulassung (alt) und Anwendung von Brandschutztüren • Zulassungsbescheid, Einbauvorschriften und Prüfzeichen • DIN EN 16034 (Auszüge), Verfahren CE-Kennzeichnung / Klassifizierung nach EN 13501-2, Hinweise zum Einbau von Brandschutztüren nach Herstellerangaben • Pflichten des Betreibers nach GEFMA 190 im FM • Instandhaltung von Brandschutztüren • Austausch und Entsorgung von alten Türen und Toren • Wiederkehrende Prüfung 2. Tag - Feststelleinrichtungen (Seminar-Nr. 07-43) • Funktionsweise und Anwendungsgrenzen der Bestandteile der Feststellanlage • DIN 14677 "Instandhaltung von elektrisch gesteuerten Feststellanlagen" • Richtlinien für Feststellanlagen und die entsprechenden Anforderungen des Deutschen Instituts für Bautechnik (DIBt) • DIN EN 14637 "Schlösser- und Baubeschläge - Elektrisch gesteuerte Feststellanlagen für Feuer- / Rauchschutztüren" • Herstellerspezifische Systeme • Abschlussprüfung
ZIELGRUPPE	Haustechnisches Fachpersonal, Führungspersonal Haustechnik, Instandhalter, Brandschutzbeauftragte, Planer, Hausmeister
ABSCHLUSS	TÜV-Teilnahmebescheinigung; nach bestandener Abschlussprüfung erhalten Sie den TÜV-Kompetenznachweis für das Prüfen von Brandschutztüren und Feststellanlagen.
HINWEISE	Die Seminartage können auch einzeln gebucht werden. Für die Einzelbuchung verwenden Sie bitte die entsprechende Seminarnummer. Die Befähigung gilt nicht für Feststellanlagen in explosionsgefährdeten Bereichen! Der TÜV-Kompetenznachweis als Fachkraft für Feststellanlagen ist alle 5 Jahre zu aktualisieren.
TERMINE ORTE	30.01. - 31.01.2024 Bad Breisig 05.02. - 06.02.2024 Stuttgart 12.03. - 13.03.2024 Hattingen / Ruhr 08.04. - 09.04.2024 Sulzbach / Saar 13.05. - 14.05.2024 München 22.05. - 23.05.2024 Hattingen / Ruhr 18.06. - 19.06.2024 Fulda 01.07. - 02.07.2024 Mannheim 21.08. - 22.08.2024 Hattingen / Ruhr 09.09. - 10.09.2024 Leipzig 11.11. - 12.11.2024 Sulzbach / Saar 18.11. - 19.11.2024 Hamburg 03.12. - 04.12.2024 Hattingen / Ruhr 09.12. - 10.12.2024 Nürnberg Jeweils von 08:30 bis 16:00 Uhr
PREIS	845,00 € zzgl. MwSt. (1.005,55 € inkl. MwSt.) Im Preis sind die Prüfungsgebühr, Seminargetränke, Mittagessen und Teilnehmerunterlagen enthalten.
ANMELDUNG	Einfach online buchen: "07-50" im Suchfeld eingeben www.tuev-seminare.de



Seminar-Nr. 07-06 Zur Prüfung befähigte Person (Sachkundiger) von Brand- / Rauchschutztüren und Brandschutztoren

Wiederkehrende Prüfung nach Bauordnungsrecht der Länder, Arbeitsstättenverordnung (ArbStättV), hier ASR A1.7

ZIEL	Der Arbeitgeber muss sicherstellen, dass die zur Prüfung befähigte Person (Sachkundiger) so ausgewählt und qualifiziert ist, dass die übertragenen Prüfaufgaben nach dem Stand der Technik (TRBS, ASR), den DGUV-Prüfgrundsätzen, ggf. in der erforderlichen Reihenfolge der Prüfschritte und mit dem entsprechenden Prüfumfang zuverlässig und sorgfältig durch ihn durchgeführt werden können. In unserem eintägigen Seminar erwerben Sie die erforderliche Sachkunde zur Prüfung von Brand- / und Rauchschutztüren.																																																			
INHALT	• Gesetzliche Grundlagen • Begriffe, bauaufsichtliche Zulassung (alt) und Anwendung von Brandschutztüren • Zulassungsbescheid, Einbauvorschriften und Prüfzeichen • Pflichten des Betreibers nach GEFMA 190 im FM • Instandhaltung von Brandschutztüren • Austausch und Entsorgung von alten Türen und Toren • Wiederkehrende Prüfung • Zusammenfassung und Abschlussdiskussion • Abschlussprüfung																																																			
ZIELGRUPPE	Haustechnisches Fachpersonal aus Industrie-, Dienstleistungs- und Energieversorgungsunternehmen mit geeigneter technischer Berufsausbildung oder vergleichbaren Qualifikationsnachweisen, Führungspersonal Haustechnik, Instandhaltungsleiter																																																			
ABSCHLUSS	TÜV-Teilnahmebescheinigung; nach bestandener Abschlussprüfung erhalten Sie den TÜV-Kompetenznachweis als "Zur Prüfung befähigte Person (Sachkundiger) von Brand- / Rauchschutztüren und Brandschutztoren".																																																			
HINWEISE	Dieses Seminar bieten wir auch in Kombination mit der Themenstellung "Feststellanlagen" mit der Seminar-Nr. 07-50 an. Dauer: 2 Tage																																																			
TERMINE ORTE	<table><tr><td>30.01.2024</td><td> </td><td>Bad Breisig</td></tr><tr><td>05.02.2024</td><td> </td><td>Stuttgart</td></tr><tr><td>14.02.2024</td><td> </td><td>Hattingen / Ruhr</td></tr><tr><td>12.03.2024</td><td> </td><td>Hattingen / Ruhr</td></tr><tr><td>08.04.2024</td><td> </td><td>Sulzbach / Saar</td></tr><tr><td>07.05.2024</td><td> </td><td>Fulda</td></tr><tr><td>13.05.2024</td><td> </td><td>München</td></tr><tr><td>22.05.2024</td><td> </td><td>Hattingen / Ruhr</td></tr><tr><td>18.06.2024</td><td> </td><td>Fulda</td></tr><tr><td>01.07.2024</td><td> </td><td>Mannheim</td></tr><tr><td>21.08.2024</td><td> </td><td>Hattingen / Ruhr</td></tr><tr><td>09.09.2024</td><td> </td><td>Leipzig</td></tr><tr><td>16.09.2024</td><td> </td><td>Hattingen / Ruhr</td></tr><tr><td>11.11.2024</td><td> </td><td>Sulzbach / Saar</td></tr><tr><td>18.11.2024</td><td> </td><td>Hamburg</td></tr><tr><td>03.12.2024</td><td> </td><td>Hattingen / Ruhr</td></tr><tr><td>09.12.2024</td><td> </td><td>Nürnberg</td></tr></table> Jeweils von 08:30 bis 16:00 Uhr	30.01.2024		Bad Breisig	05.02.2024		Stuttgart	14.02.2024		Hattingen / Ruhr	12.03.2024		Hattingen / Ruhr	08.04.2024		Sulzbach / Saar	07.05.2024		Fulda	13.05.2024		München	22.05.2024		Hattingen / Ruhr	18.06.2024		Fulda	01.07.2024		Mannheim	21.08.2024		Hattingen / Ruhr	09.09.2024		Leipzig	16.09.2024		Hattingen / Ruhr	11.11.2024		Sulzbach / Saar	18.11.2024		Hamburg	03.12.2024		Hattingen / Ruhr	09.12.2024		Nürnberg
30.01.2024		Bad Breisig																																																		
05.02.2024		Stuttgart																																																		
14.02.2024		Hattingen / Ruhr																																																		
12.03.2024		Hattingen / Ruhr																																																		
08.04.2024		Sulzbach / Saar																																																		
07.05.2024		Fulda																																																		
13.05.2024		München																																																		
22.05.2024		Hattingen / Ruhr																																																		
18.06.2024		Fulda																																																		
01.07.2024		Mannheim																																																		
21.08.2024		Hattingen / Ruhr																																																		
09.09.2024		Leipzig																																																		
16.09.2024		Hattingen / Ruhr																																																		
11.11.2024		Sulzbach / Saar																																																		
18.11.2024		Hamburg																																																		
03.12.2024		Hattingen / Ruhr																																																		
09.12.2024		Nürnberg																																																		
PREIS	415,00 € zzgl. MwSt. (493,85 € inkl. MwSt.) Im Preis sind Seminargetränke, Mittagessen und Teilnehmerunterlagen enthalten.																																																			
ANMELDUNG	Einfach online buchen: "07-06" im Suchfeld eingeben www.tuev-seminare.de																																																			





ZIEL

Sie erwerben die nach DIN 14677-2:2018-08 erforderlichen Fachkenntnisse, die Sie befähigen, den ordnungsgemäßen und einwandfreien Betriebszustand der in Ihrem Unternehmen vorhandenen Feststellanlagen der Bauarten 1 und 2 zu beurteilen und die von Betreiberseite geforderten Funktionsprüfungen und Wartungen durchzuführen. Die Erstabnahme von Feststellanlagen darf nach wie vor nur durch Fachkräfte von Herstellerfirmen durchgeführt werden.

INHALT

- Allgemeine Anforderungen für Feuer- und Rauchschutzabschlüsse
- Funktionsweise und Anwendungsgrenzen der Bestandteile der Feststellanlage
- DIN 14677-1:2018-08 "Instandhaltung von elektrisch gesteuerten Feststellanlagen"
- Richtlinien für Feststellanlagen und die entsprechenden Anforderungen des Deutschen Instituts für Bautechnik (DIBt)
- DIN EN 14637:2008-01 "Schlösser- und Baubeschlüsse - Elektrisch gesteuerte Feststellanlagen für Feuer- / Rauchschutztüren"
- Herstellerspezifische Systeme
- Abschlussprüfung nach DIN 14677-2:2018-08 Ziffer 5.3

ZIELGRUPPE

Mitarbeiter mit Abschluss einer Facharbeiter- oder Handwerksausbildung nach DQG-Niveau 3

ABSCHLUSS

TÜV-Teilnahmebescheinigung; nach bestandener Abschlussprüfung erhalten Sie den TÜV-Kompetenznachweis als "Fachkraft für Feststellanlagen".

HINWEISE

Dieses Seminar bieten wir auch in Kombination mit der Themenstellung "Brandschutztüren" unter der Seminar-Nr. 07-50 an. Dauer: 2 Tage

Die Befähigung gilt nicht für Feststellanlagen in explosionsgefährdeten Bereichen! Die Erstabnahme von Feststellanlagen darf nur durch Fachkräfte von Herstellerfirmen durchgeführt werden. Der TÜV-Kompetenznachweis als Fachkraft für Feststellanlagen ist alle 5 Jahre zu aktualisieren.

TERMINE | ORTE

31.01.2024 | Bad Breisig
06.02.2024 | Stuttgart
13.03.2024 | Hattingen / Ruhr
09.04.2024 | Sulzbach / Saar
14.05.2024 | München
23.05.2024 | Hattingen / Ruhr
19.06.2024 | Fulda
02.07.2024 | Mannheim
22.08.2024 | Hattingen / Ruhr
10.09.2024 | Leipzig
12.11.2024 | Sulzbach / Saar
19.11.2024 | Hamburg
04.12.2024 | Hattingen / Ruhr
10.12.2024 | Nürnberg
Jeweils von 08:30 bis 16:00 Uhr

PREIS

415,00 € zzgl. MwSt. (493,85 € inkl. MwSt.)
Im Preis sind Seminargetränke, Mittagessen und Teilnehmerunterlagen enthalten.

ANMELDUNG

Einfach online buchen:
"07-43" im Suchfeld eingeben
www.tuev-seminare.de



Seminar-Nr. **Fachkraft für Rauchwarnmelder**

07-76

Fachkundenachweis zu Planung und Einbau
nach DIN 14676

ZIEL

Die baurechtliche Pflicht, Rauchwarnmelder in Wohnungen und Räumen mit wohnungsähnlicher Nutzung einzubauen oder nachzurüsten, ist seit 01.01.2017 in allen 16 Landesbauordnungen vorgeschrieben. Demnach sind Eigentümer und Betreiber verpflichtet, die jeweiligen Räume mit Rauchwarnmeldern auszustatten sowie deren Betriebsbereitschaft sicherzustellen. Mit dieser neuen Verkehrssicherungspflicht ergibt sich für Planer, Errichter und ggf. Instandhalter von Rauchwarnmeldesystemen die Nachweispflicht ihres aktuellen Kenntnisstands nach DIN 14676. Mit dem erfolgreichen Abschluss dieses Seminars erhalten Sie einen anerkannten Kompetenznachweis.

INHALT

- Technisches Funktionsprinzip
- Aktuelle Situation zum Einsatz von Rauchwarnmeldesystemen
 - Gesetzliche Anforderungen aus den Landesbauordnungen
 - Relevante Normen von DIN, VdS und vfdb
 - Produktanforderungen an die Rauchwarnmelder
- Bauarten von Rauchwarnmeldesystemen und deren Vor- und Nachteile
- Vernetzungstechnik und Peripheriegeräte
- Planung und Einbau der Rauchwarnmelder
- Richtige Einweisung der Nutzer, Bewohner und Eigentümer
- Praxistipps
- Abschlussprüfung

ZIELGRUPPE

Architekten, Bauherren, Betreiber gewerblicher und privater Immobilien, Errichter, Fach- und Führungskräfte der Haus- und Gebäudetechnik

ABSCHLUSS

TÜV-Teilnahmebescheinigung; nach bestandener Abschlussprüfung erhalten Sie den TÜV-Kompetenznachweis für Rauchwarnmelder.

HINWEISE

Dieses Seminar ist ein Teil unserer Lehrgangsreihe Haus-technik A, B und C mit weiteren für Sie interessanten Themen.

TERMINE | ORTE

30.01.2024 | Sulzbach / Saar
08.02.2024 | Hattingen / Ruhr
07.03.2024 | Nürnberg
16.04.2024 | Mannheim
06.06.2024 | Hamburg
02.07.2024 | Sulzbach / Saar
29.08.2024 | Hattingen / Ruhr
05.11.2024 | Offenbach
07.11.2024 | Berlin
14.11.2024 | Stuttgart
Jeweils von 08:30 bis 16:00 Uhr

PREIS

415,00 € zzgl. MwSt. (493,85 € inkl. MwSt.)
Im Preis sind Seminargetränke, Mittagessen und Teilnehmerunterlagen enthalten.

ANMELDUNG

Einfach online buchen:
"07-76" im Suchfeld eingeben
www.tuev-seminare.de



Seminar-Nr. **Q-Geprüfte Fachkraft für Rauchwarnmelder nach DIN 14676**

07-86

Lizenziierter Fachkundenachweis

ZIEL

Die DIN 14676 enthält in Teil 2 seit Dezember 2018 die Kompetenzanforderungen an Fachkräfte. In der Einleitung der aktuellen DIN 14676-2 heißt es: "Werden Dienstleister für Planung, Projektierung, Einbau und Instandhaltung von Rauchwarnmeldern nach DIN 14676-1 beauftragt, so sollten diese über einen Kompetenznachweis nach der vorliegenden Norm verfügen." Unter 4. (Nachweis der Fachkompetenz für Dienstleistungserbringer) wird weiterhin erläutert: "Die Fachkraft für Rauchwarnmelder muss über einen Kompetenznachweis für die Planung, die Projektierung, den Einbau und die Instandhaltung von Rauchwarnmeldern verfügen, der alle fünf Jahre zu aktualisieren ist." Damit wurde die Ausbildung der Fachkräfte erneut normativ gestärkt. Mit diesem 1-tägigen Seminar erfüllen Sie nach abgelegter Prüfung die Anforderungen.

INHALT

- Normen und Gesetze
- Gefahrenquelle Brandrauch
- Technik der Rauchwarnmelder
- Planung und Einbau der Rauchwarnmelder
- Betrieb und Instandhaltung der Rauchwarnmelder
- Instandhaltung der Melder
- Produkte und Eigenschaften
- Prüfung

ZIELGRUPPE

Betreiber gewerblicher und privater Immobilien, Errichter, Fach- und Führungskräfte der Haus- und Gebäudetechnik

ABSCHLUSS

TÜV-Teilnahmebescheinigung; nach bestandener Abschlussprüfung erhalten Sie den Kompetenznachweis als Q-Geprüfte Fachkraft für Rauchwarnmelder nach DIN 14676.

HINWEISE

Nach erfolgreich abgelegter Prüfung sind Sie berechtigt das Q-Label zu führen und für Marketingzwecke zu verwenden. Der Kompetenznachweis hat eine Gültigkeit von 5 Jahren ab Prüfungsdatum. Für den Kompetenznachweis "Q-Geprüfte Fachkraft", die Nutzungsrechte am Q-Logo und die Bearbeitungsgebühr sind alle 5 Jahre nach geschulter "Q-Fachkraft" verbindlich 35,00 € zzgl. gesetzl. MwSt. treuhänderisch für das Forum Brandrauchprävention e.V., vertreten durch die eobiont GmbH, zu entrichten.

TERMINE | ORTE

12.03.2024 | Sulzbach / Saar
02.09.2024 | Mannheim
Jeweils von 08:30 bis 16:00 Uhr

PREIS

495,00 € zzgl. MwSt. (589,05 € inkl. MwSt.)
Im Preis sind die Prüfungsgebühr, der Kompetenznachweis, Seminargetränke, Mittagessen, Teilnehmerunterlagen sowie Lizenzgebühren inkl. anfallender Bearbeitungsgebühren an das Brandrauchpräventionsforum enthalten.

ANMELDUNG

Einfach online buchen:
"07-86" im Suchfeld eingeben
www.tuev-seminare.de



Seminar-Nr. **Wiederkehrende Überprüfung von Brandschutzklappen** 07-100

Erwerb der Fachkenntnisse nach länderspezifischem Baurecht und Arbeitsstättenverordnung (ArbStättV) einschließlich "Hygiene B-Nachweis - VDI 6022"

ZIEL	In diesem Seminar qualifizieren wir Sie zu Fachkundigen für die Überprüfung von Brandschutzklappen. Sie erwerben außerdem die Hygienequalifikation nach VDI 6022 für die Durchführung von Arbeiten an Brandschutzklappen.
INHALT	1. Tag: Technische Prüfung von Brandschutzklappen (Seminar-Nr. 07-01) • Rechtliche Grundlagen • Die verschiedenen Zulassungsarten bei Brandschutzklappen • Bauarten von Brandschutzklappen / Einbauvorschriften • Praxisbeispiele • Instandhalten und Prüfen von Brandschutzklappen • Sanieren von Brandschutzklappen 2. Tag: Hygienetätigkeit in RLT-Anlagen in Anlehnung an Kategorie B - VDI 6022 (Seminar-Nr. 07-13) • Bedeutung und Notwendigkeit der Hygiene beim Betrieb von RLT-Anlagen • Hygienische Problemzonen von RLT-Anlagen • Hygieneanforderungen an die Errichtung und Wartung von RLT-Anlagen • Maßgebliche Gesetze, Vorschriften und technische Regeln für den Anlagenbetrieb • Technische Anforderungen an Bedienung, Wartung und Instandhaltung von RLT-Anlagen • Technische Messverfahren zur Überwachung von RLT-Anlagen • Erfahrungsaustausch und Diskussion • Abschlussprüfung
ZIELGRUPPE	Haustechnisches Fachpersonal aus den Bereichen Lüftung, Klima und Kälte
ABSCHLUSS	TÜV-Teilnahmebescheinigung; nach bestandener Abschlussprüfung erhalten Sie den TÜV-Qualifizierungsnachweis in Anlehnung an VDI 6022 - Kategorie B für einfache Hygienetätigkeiten, wie Wartungs- und Instandhaltungsarbeiten.
HINWEISE	Dieses Seminar eignet sich besonders zur Durchführung in Ihrem Unternehmen.
TERMINE ORTE	15.02. - 16.02.2024 Hattingen / Ruhr 18.03. - 19.03.2024 Darmstadt 28.10. - 29.10.2024 Sulzbach / Saar Jeweils von 08:30 bis 16:00 Uhr
PREIS	845,00 € zzgl. MwSt. (1.005,55 € inkl. MwSt.) Im Preis sind Seminargetränke, Mittagessen und Teilnehmerunterlagen enthalten.
ANMELDUNG	Einfach online buchen: "07-100" im Suchfeld eingeben www.tuev-seminare.de



Seminar-Nr. 07-24 Wiederkehrende Überprüfung von Rauch- und Wärmeabzugsanlagen (RWA)

Sachkundigenprüfung nach Baurecht, Betriebssicherheits- und Arbeitsstättenverordnung

ZIEL	Im Seminar erwerben Sie Kenntnisse, wie Sie die Inhalte der technischen Vorschriften und Regelwerke auf die Durchführung der oben genannten Prüfung anwenden können.
INHALT	• Gesetzliche Grundlagen • MBO, LBO, Vds-RL, geltende Normen • Arten von Rauch- und Wärmeabzugsanlagen • Anwendung von Rauch- und Wärmeabzugsanlagen • Begriffsbestimmungen • Schutzziele und Einsatz • Funktions- und Wirkungsweise • Natürlicher RWA • Einbauvorschriften und Zulassungen für RWA • Zulassungen, Errichtererklärung, Prüfzeugnisse, Prüfbücher • Auslöse- und Meldesysteme • Funktionsüberprüfung von RWA (Theorie) • Pflichten des Anlagenbetreibers - Beachtung der Bedienungsanleitung des Herstellers • Abschlussprüfung
ZIELGRUPPE	Haustechnisches Fachpersonal, Instandhaltungsfachpersonal, Personen, die die genannten Aufgaben übernehmen sollen und eine technische Ausbildung / vergleichbare Qualifikation haben
ABSCHLUSS	TÜV-Teilnahmebescheinigung als Nachweis der Fachkenntnisse
HINWEISE	Die Überprüfung der v. g. Anlagen ersetzt nicht die teilweise erforderliche Prüfung durch einen Sachverständigen (siehe technische Prüfverordnung NRW).
TERMINE ORTE	14.02.2024 Hattingen / Ruhr 11.04.2024 Sulzbach / Saar 17.09.2024 Neu-Isenburg Jeweils von 08:30 bis 16:00 Uhr
PREIS	415,00 € zzgl. MwSt. (493,85 € inkl. MwSt.) Im Preis sind Seminargetränke, Mittagessen und Teilnehmerunterlagen enthalten.
ANMELDUNG	Einfach online buchen: "07-24" im Suchfeld eingeben www.tuev-seminare.de



Seminar-Nr. **Ausbildung zum Sprinklerwart**

07-42

Fachkunde für Sprinkler- und Sprühwasserlöschanlagen

ZIEL

Sie lernen die Funktionsweise von Sprinkler- und Sprühwasserlöschanlagen kennen. Darüber hinaus zeigen wir Ihnen, wie Sie Kontrollaufgaben, Inspektionsarbeiten und die Führung eines Betriebsbuchs praxisnah ausführen können.

INHALT

- Aufbau, Funktionsweise und Bauarten von Sprinkler- und Sprühwasserlöschanlagen
- Vergleich zwischen den amerikanischen NfPA- und den deutschen VdS-Richtlinien
- Komponenten und Ausstattung von Sprinkler- und Sprühwasserlöschanlagen
- Lagerbestand, -menge und -zusammensetzung, Einstufung, Abstandsregelung
- Betrieb und Überwachung
- Wartung sowie Instandhaltung in Theorie und Praxis
- Maßnahmen zum Erhalt der Betriebsbereitschaft
- Vorgehensweise zur Fehlererkennung
- Pflichten des Betreibers
- Wiederkehrende Prüfungen
- Besichtigung einer Sprinkleranlage zur Vertiefung der durchzuführenden Kontrollpunkte

ZIELGRUPPE

Haustechnisches Fachpersonal, Brandschutzbeauftragte, Planer, Instandhaltungsfachpersonal

ABSCHLUSS

Qualifizierung zum "Sprinklerwart"
(TÜV-Teilnahmebescheinigung)

TERMINE | ORTE

18.01. - 19.01.2024 | Erfurt
23.01. - 24.01.2024 | Wiesbaden
11.03. - 12.03.2024 | Düsseldorf
15.04. - 16.04.2024 | München
07.05. - 08.05.2024 | Saarlouis
03.06. - 04.06.2024 | Nürnberg
23.07. - 24.07.2024 | Mannheim
03.09. - 04.09.2024 | Bremen
16.09. - 17.09.2024 | Stuttgart
18.11. - 19.11.2024 | Saarlouis
04.12. - 05.12.2024 | Nürnberg
Jeweils von 08:30 bis 16:00 Uhr

PREIS

845,00 € zzgl. MwSt. (1.005,55 € inkl. MwSt.)
Im Preis sind Seminargetränke, Mittagessen und Teilnehmerunterlagen enthalten.

ANMELDUNG

Einfach online buchen:
"07-42" im Suchfeld eingeben
www.tuev-seminare.de



Seminar-Nr. 07-87 Fortbildung für Fachkundige an Sprinkler-, Sprühlöschwasser- und Feuerlöschanlagen

Auffrischung zum Fachkundeerhalt

ZIEL

Sie als betriebserfahrene fachkundige Person der oben genannten Löschanlagen erwerben in diesem Seminar die Neuerungen der bezugnehmenden Regelwerke und zu beachtenden Prüfvorschriften. Darüber hinaus erfahren Sie, welche Auswirkungen dies auf Ihren betrieblichen Alltag bei der routinemäßigen Kontrolle und Überwachung dieser Anlagen hat. Wir geben Ihnen in diesem Seminar umfangreiche Praxistipps und hilfreiche Arbeitshilfen mit möglichen Umsetzungen der vorgeschlagenen Neuerungen für Ihren betrieblichen Alltag an die Hand.

INHALT

- Rechtliche Grundlagen
 - Überblick über ArbSchG und ArbStättR
 - Was sagt der VdS?
 - Bedeutung der anlagenbezogenen Gefährdungsbeurteilung nach BetrSichV
 - Was bedeutet Anlagenverantwortung?
 - Schriftliche Bestellung und Festlegung der Verantwortlichkeiten
- Aufbau und Funktionsweise moderner Varianten der o. g. Löschanlagen
 - Anforderungen an diese Löschsysteme
 - Betrieb und Vorgehen bei Störungen (besonders bei Gaslöschanlagen, Freimessen?!)
 - Außerbetriebsetzung und Demontage
- Erinnerung und Anwendung der VdS 3518 „Sicherheit / Gesundheitsschutz beim Einsatz von Feuerlöschanlagen mit Löschgasen“
- Wissenswertes und Erfahrungen aus dem Plenum
- Zusammenfassung und Abschlussdiskussion

ZIELGRUPPE

Sprinklerwart, verantwortliche Personen für Feuerlöschanlagen, Objektleiter, interessierte und betroffene Haus-techniker mit Erfahrung und Fachkenntnissen

ABSCHLUSS

TÜV-Teilnahmebescheinigung über die Fortbildung zum Erhalt der Fachkenntnisse

HINWEISE

Dieses Seminar eignet sich auch zur Durchführung in Ihrem Unternehmen. Bitte beachten Sie, dass wir in diesem Seminar keine Grundlagen vermitteln, sondern den Fokus auf Ihre Berufserfahrung und zeitnahe Tätigkeit setzen mit dem Ziel, Sie auf den aktuellen Stand zu bringen.

TERMINE | ORTE

13.03.2024 | Düsseldorf
17.04.2024 | München
06.05.2024 | Sulzbach / Saar
25.07.2024 | Mannheim
05.09.2024 | Bremen
20.11.2024 | Sulzbach / Saar
06.12.2024 | Nürnberg
Jeweils von 08:30 bis 16:00 Uhr

PREIS

415,00 € zzgl. MwSt. (493,85 € inkl. MwSt.)
Im Preis sind Seminargetränke, Mittagessen und Teilnehmerunterlagen enthalten.

ANMELDUNG

Einfach online buchen:
"07-87" im Suchfeld eingeben
www.tuev-seminare.de



Seminar-Nr. Brandschutz bei Heiarbeiten und 03-137 feuergefährlichen Arbeiten

ZIEL	In diesem Seminar vermitteln wir Ihnen das rechtliche und praktische Wissen, damit Sie die erforderlichen Maßnahmen vor, während und nach den Heiarbeiten planen sowie durchführen können. So können bei den Arbeiten Gefahren und deren Konsequenzen vermieden werden.
INHALT	• Grundlagen der betrieblichen Brandschutzorganisation • Praxisnahe Beschreibung von Erfahrungen aus Brandfällen und Feuerwehreinsätzen • Rechtliche Grundlagen, wie z. B. DGV Information 205-001, CIPA Guideline No. 12:2012 F, VdS-Richtlinie 2008:2009-07 (4), FM Global P9802G • Genehmigungsverfahren, Erlaubnisschein mit internationalen Ausführungsbeispielen • Sicherheitsmaßnahmen vor, während und nach Abschluss von feuergefährlichen Arbeiten • Besondere Gefährdungen, z. B. bei Arbeiten in Ex-Bereichen • Richtiges Verhalten im Brandfall, Alarmierung, Kenntnisse der Verbrennungs- und Lschlehre • Rechte und Pflichten bei der Beauftragung von Fremdfirmen • Praxisbeispiele und Tipps zur Fehlervermeidung • Checklisten und Merkblätter auf USB-Stick
ZIELGRUPPE	Brandschutzbeauftragte, Fach- und Führungskräfte, Fachkräfte für Arbeitssicherheit, Haustechniker, Mitarbeiter aus Behörden, Mitarbeiter in Unternehmen, Sicherheitsbeauftragte, Mitglieder von Feuerwehren, Mitarbeiter, die feuergefährliche Arbeiten ausführen bzw. als Brandwache eingesetzt werden, Führungskräfte, die feuergefährliche Arbeiten genehmigen
ABSCHLUSS	TÜV-Teilnahmebescheinigung
HINWEISE	Das Seminar erfüllt die Fortbildungspflicht von Brandschutzbeauftragten im Sinne der vfdb Richtlinie 12-09/01 und der DGV Information 205-003 mit 8 UE. Es dient auch der Fortbildung von Sicherheitsfachkrften nach § 5 Arbeitssicherheitsgesetz, zu dessen Erfüllung der Arbeitgeber verpflichtet ist.
TERMINE ORTE	v 25.06.2024 Nürnberg 08.10.2024 Erfurt Jeweils von 08:30 bis 16:00 Uhr
PREIS	415,00 € zzgl. MwSt. (493,85 € inkl. MwSt.) Im Preis sind Seminargetränke, Mittagessen und Teilnehmerunterlagen enthalten.
ANMELDUNG	Einfach online buchen: 03-137" im Suchfeld eingeben www.tuev-seminare.de



Wenn Sie sich zu einem Seminar **anmelden** möchten:

Geben Sie einfach auf unserer Homepage im Suchfeld das gewünschte Seminar ein und folgen Sie der Menüführung.



Wenn Sie eine Seminarbeschreibung mit **Angebot** benötigen:

Nutzen Sie unser **Angebotsmodul** für maximale Flexibilität. Jetzt **schnell und einfach** ein Angebot generieren.
Wir freuen uns auf Sie!



Wenn Sie eine **Inhouse-Schulung** benötigen:

Wir sind kein Standard und machen auch keinen!
Wir machen lieber, was genau für Sie passt:
Maßgeschneiderte Inhouse-Schulungen gleich hier anfragen!



TUV
SEMINARE®
SAARLAND

www.tuev-seminare.de

TÜV Saarland Bildung + Consulting GmbH



Standort Südwest
Am TÜV 1
66280 Sulzbach
Tel.: 0 68 97 / 5 06 - 5 28
sabrina.paoloni@tuev-seminare.de



Standort Rhein-Ruhr
Ruhrhang 3
45525 Hattingen
Tel.: 0 23 24 / 9 19 79 - 72
anita.hackbarth@tuev-seminare.de



Standort Südost
Südwestpark 50
90449 Nürnberg
Tel.: 09 11 / 25 29 58 - 11
christine.frank@tuev-seminare.de

**Wir sind zertifiziert nach
DIN EN ISO 9001.**

Weitere Seminare und Infos
finden Sie unter



www.tuev-seminare.de